

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lohme

Sitzungstermin:	Dienstag, 22.12.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:05 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungsraum im Haus "Linde" in Lohme, Arkonastraße 31, 18551 Lohme

Anwesend

Vorsitz

Uwe Kasten

Vertretung für: Joyce
Klößner

Mitglieder

Jörg Burwitz

Uwe Kasten

Roland Labahn

Matthias Ogilvie

Burkhard Rahn

Protokollant

Dietmar Krüger

Abwesend

Vorsitz

Joyce Klößner

entschuldigt

Mitglieder

Alexander Schernell

entschuldigt

Gäste:

Herr Rollin

Tagesordnung

öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bericht der Bürgermeisterin über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beratung- und Beschlussfassung öffentlicher Teil
- 5.1 Abwägungs- und Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 22 "Arkonablick Lohme" in Lohme 052.07.120/20
- 5.2 Entgelte für die Kindertagesstätte Spielhaus in Lohme 052.07.114/20
- 6 Fragen und Hinweise der Gemeindevertreter
- 7 Schließen der Sitzung öffentlicher Teil

nicht öffentlicher Teil

- 8 Eröffnung des nicht öffentlichen Teiles der Sitzung
- 9 Beratung- und Beschlussfassung nicht öffentlicher Teil
- 10 Bauangelegenheiten
- 10.1 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben - Neubau Rezeption und Schrankenanlage sowie optische Aufwertung der Eingangssituation (Campingplatz) 052.07.126/20
- 10.2 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben - Anbau eines Wintergartens an ein Wohnhaus 052.07.136/20
- 10.3 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben - Errichtung eines Mehrzwecksaals Schloss Ranzow mit Antrag auf Abweichung 052.07.137/20
- 10.4 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben - Neubau Doppelcarport mit Abstellraum 052.07.138/20
- 10.5 Stellungnahme nach § 36 BauGB zum Vorhaben - Nutzungsänderung Mietwohnhaus zu Nutzung als Ferienhaus 052.07.139/20
- 11 Erlass von Forderungen 052.07.140/20

- 12 Fragen und Hinweise der Gemeindevertreter
- 13 Schließen der Sitzung nicht öffentlicher Teil

Protokoll

öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der erste stellvertretende Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, eröffnet um 19:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist mit 5 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung wird einstimmig ohne Enthaltungen bestätigt.

3 Bericht der Bürgermeisterin über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Herr Kasten hat zu diesem TOP aufgrund der Erkrankung der Bürgermeisterin und der Kürze der Zeit zur letzten Sitzung keine neuen Informationen.

Gleichwohl möchte Herr Kasten Kritik in Richtung des Amtes Nord-Rügen anbringen. Es kann nicht sein, dass Bauanträge zeitlich aus der Jahresmitte erst so spät vorgelegt werden, dass eine Verfristung droht und damit einhergehend ein fiktives Einverständnis zum Beschlussvorschlag.

Im Ergebnis ist die Gemeindevertretung genötigt, kurzfristig eine Sitzung einzuberufen – und das dieses Mal kurz vor Weihnachten.

4 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

5 Beratung- und Beschlussfassung öffentlicher Teil

5.1 Abwägungs- und Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 22 "Arkonablick Lohme" in Lohme 052.07.120/20

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lohme hat am 11.9.2020 den Beschluss Nr. 052.07.016/19 über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Arkonablick Lohme“ gefasst. Die Kosten für die Planung wurden durch städtebaulichen Vorvertrag vom 17.1.2020 (Beschluss Nr. 052.07.034/19 vom 18.12.2019) auf den Antragsteller übertragen. Am 10.6.2020 wurde der Entwurf der Planung durch die Gemeindevertretung Lohme gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt (Beschluss-Nr. 052.07.056/20). Mit der gebilligten Planung wurde die Öffentlich-

keit frühzeitig durch Auslegung der Planunterlagen im Amt Nord-Rügen und online unter www.b-planpool.de vom 20.7.2020 bis zum 4.8.2020 beteiligt. Die Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte vom 1.7.2020 bis 21.7.2020 durch Aushänge in den Schaukästen der Gemeinde und auf der Homepage des Amtes Nord-Rügen.

Die Planung wurde angezeigt. Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Anschreiben vom 9.7.2020 beteiligt. Die öffentliche Auslegung nach § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte vom 5.8.2020 bis 8.9.2020 durch Auslegung der Planunterlagen im Amt Nord-Rügen sowie online unter www.b-planpool.de. Die Bekanntmachung der Auslegung erfolgte durch Aushänge in den Schaukästen, auf der Homepage des Amtes Nord-Rügen und unter www.b-planpool.de vom 17.7.2020 bis 7.8.2020. Mit der Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und dem Satzungsbeschluss ist das Planverfahren abgeschlossen.

Beschluss:

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 BauGB vorgebrachten Hinweise und Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen der von der Planung berührten Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB und Nachbargemeinden zum Bebauungsplan Nr. 22 „Arkona-blick“ hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft: Von 16 von der Planung berührten Behörden und 3 Nachbargemeinde haben 14 Behörden und 2 Nachbargemeinden eine Stellungnahme abgegeben. Von Bürgern gingen 2 Stellungnahmen ein (ausführliche Abwägungsentscheidung in der Anlage).
 - a) berücksichtigt werden Hinweise und Anregungen von:
 - Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen
 - Wasser- und Bodenverband Rügen
 - EWE
 - Deutsche Telekom
 - b) teilweise berücksichtigt werden Hinweise und Anregungen von:
 - Landkreis Vorpommern-Rügen
 - Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern
 - Bürger 1
 - Bürger 2
 - c) folgende Behörden/Nachbargemeinden hatten keine Hinweise und Anregungen zur Planung:
 - Amt für Raumordnung und Landesplanung Greifswald
 - e.dis
 - Forstamt Rügen
 - Landesamt für Innere Verwaltung MV
 - Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie MV
 - Landesamt für Gesundheit und Soziales MV
 - IHK zu Rostock
 - Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern
 - Gemeinde Glowe
 - Gemeinde Sagard
2. Das Bauamt Nord-Rügen wird beauftragt die Behörden und Bürger, die Hinweise und Anregungen gegeben haben, unter Angabe von Gründen von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

3. Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) beschließt die Gemeindevertretung Lohme den Bebauungsplan Nr. 22 „Arkonablick Lohme“, aufgestellt nach § 13 b BauGB im vereinfachten Verfahren, für einen Bereich südlich der Straße „Ostseeblick“, westlich der neuen Erschließungsstraße und nördlich des Bolzplatzes in Lohme bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung. Die festgesetzten örtlichen Bauvorschriften werden nach § 86 Landesbauordnung MV (LBauO MV) vom 15.10.2015 (GVOBl. MV 2015 S. 344) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19. November 2019 (GVOBl. MV S.682) beschlossen.
4. Die Begründung wird gebilligt.
5. Das Bauamt Nord-Rügen wird beauftragt, den Bebauungsplan Nr. 22 „Arkonablick Lohme“ mit der ortsüblich gem. § 10 Abs. 3 und § 10a Abs. 2 BauGB und der Hauptsatzung der Gemeinde Lohme bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung und die dem B-Plan zugrunde liegenden Vorschriften während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
6. Gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB wird der Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung an die Darstellung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Arkonablick Lohme“ angepasst.

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
5	4		0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

5.2 Entgelte für die Kindertagesstätte Spielhaus in Lohme

052.07.114/20

Der Träger der Kindertagesstätte „Spielhaus“ beabsichtigt mit dem Landkreis Vorpommern-Rügen zum 01.09.2020 eine neue Leistungs-, Qualitätsentwicklungs- und Entgeltvereinbarung abzuschließen. Die monatlichen Platzkosten für einen Krippenplatz betragen 934,58 €, für einen Kindergartenplatz 509,09 € und für einen Hortplatz 373,82 €.

Gemäß § 27 Kindertagesförderungsgesetz KiföG M-V beträgt der Gemeindeanteil zurzeit monatlich 149,33 € pro Kind und ab 2021 monatlich 152,76 € pro Kind.

Beschluss:

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Lohme erteilen das gemeindliche Einvernehmen für die Entgeltsätze ab 01.09.2020 für die Kindertagesstätte „Spielhaus“ in Lohme.

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausge-

				schl.*
5	5	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

6 Fragen und Hinweise der Gemeindevertreter

Herr Burwitz hat am 19.12.2020 vom StALU den 3. Änderungsbeschluss zum Vorhaben Bisdamitz Ufer erhalten. Hintergrund ist die geplante Wegesanierung. Er sieht ein Problem in der erheblichen Steigerung der Kosten um ca. 300.000 € - ursprünglich 180.000 €.

Auch die genauen Hintergründe konnte Herr Burwitz bei den einschlägigen Ansprechpartnern nicht abschließend ergründen.

Des Weiteren konnte er während einer weiteren Beschäftigung mit den Haushaltsunterlagen der Gemeinde Lohme feststellen, dass für die Jahre 2021 und 2022 jeweils ein Posten eingestellt ist. Wiederholt macht Herr Burwitz darauf aufmerksam, dass der Förderzeitraum für die Sanierung der Wege Bisdamitz Ufer und Nardevitz Ufer mit Ablauf 12/2021 ausläuft.

Offensichtlich gibt es diverse Unklarheiten im Zusammenhang mit den Vorarbeiten und den Kosten bezüglich der Wegesanierungen.

Aus diesem Grund bittet die Gemeindevertretung darum, dass zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 27.01.2021 eingeladen werden sollen:

- ein Vertreter von WastraPlan
- ein Vertreter des Ingenieurbüros Kuchler GmbH, Stralsund
- ein Vertreter des Bauamtes Amt Nord-Rügen

Insbesondere soll die enorme Kostensteigerung erklärt und begründet werden. Weiterhin werden konkrete Aussagen zum Planungsstand der beiden Vorhaben erwartet.

Herr Rahn:

... zum Thema Campingplatz und dem Vor-Ort-Termin mit Frau Kowalk und Herr Krüger.

Es erfolgte mit ihnen ein Gespräch über eine Neugestaltung der Wegeführung von der Bushaltestelle aus in die Richtungen Hagen und Stubbenkammer/Königsstuhl.

Es muss allerdings festgestellt werden, dass zu dem Thema immer noch geteilte Meinungen existieren und eine wirkliche Einigung noch nicht festgestellt werden kann.

Die Gemeindevertreter wollen sich im Zusammenhang mit dem Bauantrag der Frau Kowalk noch einmal ein genaues Bild vor Ort machen und dann dazu erneut beraten.

7 Schließen der Sitzung öffentlicher Teil

Der erste stellvertretende Bürgermeister beendet um 19:30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz:

Protokollant:

Uwe Kasten

Dietmar Krüger